

27.02.2013 18:40 Uhr

★ Geraspora



"Räume optimal geeignet"

Denkendorf (EK) „Ich wünschte, wir hätten in Tübingen diese Voraussetzungen gehabt“, stellte Joachim Friedrichsdorf beim Rundgang durch die Denkendorfer Schule fest. Fachräume und Klassenzimmer seien geradezu optimal für den Betrieb einer Gemeinschaftsschule geeignet.

Der stellvertretende Leiter der Geschwister-Scholl-Gemeinschaftsschule Tübingen hatte als Gast des Förderverein Bildung am Limes einen Erfahrungsbericht über seine Schule, eine Modellschule für Gemeinschaftsschulen in Baden-Württemberg (wir berichteten) abgegeben.

Gut 50 Zuhörerinnen und Zuhörer waren zu diesem Informationsabend gekommen, mit dem am Freitag die alles entscheidende Elternbefragung begonnen hatte. Bis 6. März sind nun die Kipfenberger und Denkendorfer Eltern gefragt: Wenn sie mehrheitlich eine Gemeinschaftsschule für die beiden Gemeinden wünschen, dann wird dieser Plan vom Verein und den Gemeinden weiterverfolgt und ein entsprechender Antrag im Kultusministerium gestellt. Das Projekt wird seit nun vier Jahren forciert, es hatte dazu bereits eine Reihe von Informationsveranstaltungen gegeben.